



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Fachtagung "Entschuldung durch Beratung" findet am 28. Juni 2019 im Münchner Justizpalast statt**

Fachtagung "Entschuldung durch Beratung" findet am 28. Juni 2019 im Münchner Justizpalast statt

25. Juni 2019

Mit einem Fokus auf die Kommunikation zwischen Schuldner, Gläubigern und Beratern findet am

Freitag, dem 28. Juni 2019 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr,

im Münchner Justizpalast, Saal 270 / 2. Stock,

Prielmayerstraße 7, 80335 München.

die Fachtagung „Entschuldung durch Beratung“ statt. Der Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz, **Ministerialdirektor Prof. Dr. Frank Arloth**, wird zusammen mit **Prof. Dr. Christoph Becker** von der Universität Augsburg und **Altlandrätin Johanna Rumschöttel** als Vertreterin der Landesarbeitsgemeinschaft der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege in Bayern, die Tagung eröffnen.

7 Millionen Menschen sind derzeit in Deutschland überschuldet. Zu einem Insolvenzverfahren muss es jedoch nicht zwangsläufig kommen. Eine Einigung mit den Gläubigern kann ein Insolvenzverfahren vermeiden oder jedenfalls abkürzen und so den wirtschaftlichen Neuanfang ermöglichen. Hierbei leistet die Beratung der Schuldner einen wichtigen Beitrag.

Im Mittelpunkt der Fachtagung stehen die Gründe für finanzielle Bedrängnis von Verbrauchern und Unternehmern sowie der Beitrag, den eine Beratung in dieser Situation zur Entschuldung leisten kann. Wie könnten geeignete Vermittlungsstrategien zwischen Schuldner und Gläubigern aussehen? Wie ließen sich die Chancen der Schuldner auf eine außergerichtliche Entschuldung noch verbessern? Diesen und weiteren Fragen soll im Rahmen der eintägigen Veranstaltung nachgegangen werden.

Veranstaltet wird die Fachtagung vom Förderverein Initiative Rechts- und Justizstandort Bayern e.V. zusammen mit der Landesarbeitsgemeinschaft der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege in Bayern („LAG Ö/F“) und dem Bayerischen Staatsministerium der Justiz. Als Referenten konnten namhafte Vertreterinnen und Vertreter aus verschiedenen Bereichen von Wissenschaft und Praxis gewonnen werden.

Nähere Informationen zum Programm der Fachtagung finden sich im beigegeführten Flyer.

Die Medien sind zu diesem Termin herzlich eingeladen!

Medienvertreter werden gebeten, sich beim Pressereferat des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz (Tel.: 089/5597-3111, E-Mail: presse@stmj.bayern.de) anzumelden.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

